

Nachttischlampe löste Brand in Draßburg aus

Nach dem Brand in Draßburg, bei dem ein 85-jähriger Mann ums Leben gekommen ist, steht jetzt die Ursache fest. Eine umgestoßene Nachttischlampe war Auslöser für den verheerenden Brand.

Einen Tag nach dem Brand haben die Ermittler des Landeskriminalamts die Brandursache eruiert. Eine ins Bett gefallene und vorerst unbemerkt gebliebene Nachttischlampe war nach den Erkenntnissen der Ermittler für das Feuer verantwortlich.

Der 85-jährige Mann soll demnach etwa gegen 1.00 Uhr aufgestanden sein und dürfte dabei die elektrische Nachttischlampe ins Bett gestoßen haben. Das dürfte er nicht bemerkt haben und in die Küche gegangen sein.

Als der Pensionist das Feuer bemerkte, stand das Bett wahrscheinlich schon in Flammen, ein Löschversuch schlug fehl.

Dann versuchte der Mann zu flüchten, schaffte es aber nur bis zur Eingangstür. Dort brach er bewusstlos zusammen.

Als ihn die Feuerwehr etwa eine halbe Stunde später fand, stand das Haus schon in Flammen. Für den 85-Jährigen kam jede Hilfe zu spät. Er starb an einer CO₂-Vergiftung. Durch das Feuer entstand ein Schaden von 70.000 Euro.

<http://burgenland.orf.at>

25.02.2008